

10. August 2023

Pressemitteilung >

Baustart für Schnellladepark bei Chemnitz: 24 EnBW Hochleistungsladepunkte für Sachsen

Erster EnBW Schnellladepark mit Ladepunkten mit 400 Kilowatt Leistung / In 15 Minuten bis zu 400 Kilometer Reichweite laden / Direkte Anbindung an die A4 zwischen den Landeshauptstädten Dresden und Erfurt

Karlsruhe/Chemnitz. Die Schnellladeinfrastruktur im Osten Deutschlands wächst weiter: Das Energieunternehmen EnBW hat mit dem Bau eines weiteren Schnellladeparks für Elektroautos begonnen. Der Ladepark bei Chemnitz in Sachsen ist mit seiner direkten Anbindung an die A4 (Anschlussstelle Chemnitz Ost) optimal ans Fernverkehrsnetz zwischen der sächsischen Landeshauptstadt Dresden und der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt angebunden. Er soll noch in diesem Jahr in Betrieb gehen.

Schnellladen noch schneller: EnBW verbaut erstmals Ladepunkte mit 400 Kilowatt Leistung

Der neue Ladepark bei Chemnitz ist mit 24 hochmodernen HPC-Ladepunkten (High Power Charging) ausgestattet. Die EnBW verbaut dort erstmals Schnellladepunkte der nächsten Generation: Diese Ladepunkte ermöglichen je eine Leistung von bis zu 400 Kilowatt. Damit können Autofahrer*innen in nur 15 Minuten frische Reichweite von bis zu 400 Kilometern laden – sobald Fahrzeuge erhältlich sind, die diese Ladeleistung aufnehmen können. Nach einem solchen Ladestopp bei Chemnitz steht einer Weiterfahrt bis nach Frankfurt am Main, Kassel oder München nichts im Wege. Je nach Bedarf kann die EnBW vor Ort acht weitere Schnellladepunkte nachrüsten und den Ladepark damit auf 32 ultraschnelle Ladepunkte erweitern.

Die großzügige Überdachung des Ladeparks schützt vor Witterung und ist mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Der darüber erzeugte Solarstrom fließt direkt in den Kreislauf des Ladeparks. Wie bei allen ihren Ladestandorten bezieht die EnBW für zusätzlich benötigte Energie auch am neuen Schnellladepark bei Chemnitz ausschließlich 100 Prozent Ökostrom.

„Unser Fokus richtet sich beim Ausbau der bundesweiten Schnellladeinfrastruktur auf die Bedürfnisse unserer Kund*innen“, sagt Colette Rückert-Hennen, Vorständin der EnBW. „Wir stellen das Laden selbst in den Mittelpunkt und machen es einfach und bequem. Damit stellen wir jeden Tag aufs Neue die Alltagstauglichkeit der Elektromobilität unter Beweis. Zusätzlich schaffen wir weitere Angebote, die auch die Standortqualität für Autofahrer*innen erhöhen.“ So ist der Schnellladepark bei Chemnitz unter anderem mit einem rund um die Uhr verfügbaren, automatischen REWE ready-Shop sowie mit Toiletten und Sitzgelegenheiten ausgestattet.

EnBW nimmt durchschnittlich jeden Tag einen Schnellladestandort in Betrieb

Bereits heute ist die EnBW Betreiberin des bundesweit größten Schnellladenetzes. Bis 2030 rechnet das Energieunternehmen mit einem Gesamtbedarf an 130.000 bis 150.000

10. August 2023

Schnellladepunkten in Deutschland. Diese decken den Bedarf an öffentlicher Ladeinfrastruktur für die bis dahin im Land zugelassenen E-Autos. Davon wird die EnBW einen relevanten Anteil von rund 30.000 Schnellladepunkten selbst betreiben. „Im Schnitt eröffnen wir täglich einen neuen Standort“, ergänzt Volker Rimpler, Vice President Construction & Rollout E-Mobilität bei der EnBW. „So können unsere Kund*innen dort laden, wo sie unterwegs sind: beim Einkaufen, in der Innenstadt oder entlang der wichtigsten Knotenpunkte im Fernverkehrsnetz, wie an der A4 bei Chemnitz.“ Dafür investiert die EnBW jährlich deutlich mehr als 100 Millionen Euro.

Fakten zum EnBW Schnellladepark bei Chemnitz

- 24 HPC-Ladepunkte mit je bis zu 400 kW Leistung (erweiterbar auf 32 HPC-Ladepunkte mit je bis zu 400 kW Leistung)
- Solardach
- Direkte Anbindung an A4 zwischen Dresden und Erfurt
- Durchgehend verfügbarer, automatischer REWE ready-Shop, Toiletten und Sitzgelegenheiten direkt am Standort
- Link zu Google Maps: <https://goo.gl/maps/BH6XvYDLh4zEeAgV7>

Über das EnBW HyperNetz

Neben dem Betrieb und Ausbau der bundesweiten Schnellladeinfrastruktur bietet die EnBW Autofahrer*innen mit dem EnBW HyperNetz® Zugang zu mehr als 400.000 Ladepunkten in Europa. Die EnBW mobility+ App findet überall dort stets die nächste Lademöglichkeit. E-Autofahrer*innen können über die App auch bequem und kontaktlos bezahlen. Nach einer einmaligen Registrierung können Kund*innen zudem an den meisten EnBW-eigenen Schnellladepunkten einfach ihr Fahrzeug anschließen und direkt losladen. An allen Ladepunkten im EnBW HyperNetz gelten einheitliche und transparente Preise je Kilowattstunde.

Das EnBW mobility+ Angebot gewinnt regelmäßig unabhängige Tests, zum Beispiel: bester Ladeinfrastrukturbetreiber Deutschlands (connect 11/2022 und 12/2021), bester HPC-Ladenetzbetreiber (autobild.de, 21.07.2022), bester Elektromobilitätsanbieter Deutschlands (connect 11/2022, 12/2021, 12/2020 und 07/2020), Zugang zum größten Ladenetz in Deutschland, Österreich und der Schweiz (AUTO BILD 27/2023, 22/2022 und 20/2021), bester Ladetarif (EnBW mobility+ Ladetarif L, AUTO BILD 27/2023), bestes Preis-Leistungs-Verhältnis unabhängiger Anbieter (AUTO BILD 22/2022) sowie beste Elektromobilitäts-App der connect (connect 05/2021).

Elektromobilität bei der EnBW

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG ist mit rund 27.000 Mitarbeiter*innen eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa und versorgt rund 5,5 Millionen Kund*innen mit Strom, Gas und Wasser sowie mit Energielösungen und energiewirtschaftlichen Dienstleistungen. Im Bereich E-Mobilität hat sich die EnBW in den vergangenen Jahren zu einer der Marktführerinnen entwickelt und deckt als Full-Service-Anbieterin mit ihren Tochterunternehmen die komplette Bandbreite ab: von der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen über den Auf- und Ausbau sowie den Betrieb von Ladeinfrastruktur bis zu digitalen Lösungen für Verbraucher*innen. Die Netze BW als unabhängiges EnBW-Tochterunternehmen sorgt darüber hinaus für den sicheren Betrieb von Verteilnetzen. Als einer der deutschen Marktführer für Heimspeicher und

10. August 2023

Photovoltaik-Anlagen verknüpft die EnBW zudem Solar-, Speicher- und Stromcloud-Lösungen mit Elektromobilitätsangeboten zu einem kompletten Energie-Ökosystem für ihre Kund*innen.

Kontakt

Heiko Willrett
Pressesprecher Vertrieb & Elektromobilität

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart

Telefon: +49 711 28988232
Mobil: +49 160 6684009
E-Mail: h.willrett@enbw.com
Web: www.enbw.com

